

**Lehrveranstaltung:****BAE4062 – Internet Technologies**

2 SWS, 3 credits, *Vorlesungssprache Deutsch*, Niveau: - *Berufsqualifizierendes akademisches Niveau*, -

*Montag 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr*

*Zusätzliche Laborübungen/Workshops nach Vereinbarung*

*Raum: T1.5.07*

Bitte beachten Sie, dass es ggf. **aufgrund von Covid 19** zu Anpassungen im Ablauf kommen kann. Überprüfen Sie bitte regelmäßig Ihre HS-Email und den Moodle-Kurs zur Veranstaltung hinsichtlich Informationen über Termine und Online-Räume.

**Lehrender:**

Prof. *Schätter Alfred*

Mehr Details: [https://www.hs-](https://www.hs-pforzheim.de/index.php?id=1632&tx_wracadem_academ%5Bacademid%5D=104&tx_wracadem_academ%5Baction%5D=detail&tx_wracadem_academ%5Bcontroller%5D=List)

[pforzheim.de/index.php?id=1632&tx\\_wracadem\\_academ%5Bacademid%5D=104&tx\\_wracadem\\_academ%5Baction%5D=detail&tx\\_wracadem\\_academ%5Bcontroller%5D=List](https://www.hs-pforzheim.de/index.php?id=1632&tx_wracadem_academ%5Bacademid%5D=104&tx_wracadem_academ%5Baction%5D=detail&tx_wracadem_academ%5Bcontroller%5D=List)

Büro: T1.5.22, Kolloquium: Montag, 13:45 Uhr – 15:15 Uhr

E-Mail: [alfred.schaetter@hs-pforzheim.de](mailto:alfred.schaetter@hs-pforzheim.de)

**Laboringenieur:**

Markus Nippa, [markus.nippa@hs-pforzheim.de](mailto:markus.nippa@hs-pforzheim.de)

Büro: T1.5.08

Ihr Lernen ist uns ein Anliegen, dabei möchten wir Sie unterstützen. Falls Sie mit der Lehrveranstaltung irgendwelche Probleme haben oder sich Fragen ergeben, sollten Sie uns ansprechen bzw. eine E-Mail senden. Wir werden zeitnah antworten und falls notwendig einen Termin mit Ihnen vereinbaren.

**Kurzbeschreibung:**

Anhand einer Fallstudie wird eine dynamische Web – Anwendung erstellt. Aufbauend auf den Veranstaltungen des Moduls Informationstechnologie (BAE2130) wird im Rahmen von Vorlesungen und Workshops das UML Modell einer Web-Anwendung mit der Softwareentwicklungsumgebung Altova UModel erstellt und daraus ein funktionsfähiges IT – System (Prototyp) implementiert. Anschließend wird der Prototyp sukzessive als Web – Anwendung mit den Skriptsprache PHP und Javascript sowie dem Datenbanksystem MySQL implementiert.

**Voraussetzungen:**

Modul Informatik (BAE1060), Modul IT-Anwendungen (BAE2030),

Modul Informationstechnologie (BAE 2130)

**Lernergebnisse:**

Der Studierende

- *kennt den grundsätzlichen Aufbau einer dynamischen Internetanwendung und können die Internetprotokolle einordnen.*

- *ist in der Lage, für ein vorgegebenes Fallbeispiel ein UML Modell zu erstellen, dieses in einen Prototyp umzusetzen und den Prototyp zu bewerten.*
- *kann ausgehend von UML Modell und Prototyp für das Fallbeispiel eine relationale Datenbank entwickeln.*
- *kann eine dynamische Web – Anwendung nach dem MVC-Architekturmuster mit Skriptsprachen implementieren.*

#### **Inhalt:**

- *Web - Anwendungen*
  - *Grundlagen/ Kommunikationsmodelle/ Internetprotokolle*
  - *Architektur und Eigenschaften von Web – Anwendungen*
- *Umsetzung UML Klassendiagramm in Relationale Datenbank*
- *Implementierung von dynamischen Web – Seiten mit Skriptsprachen*
  - *Skriptsprachen allgemein*
  - *PHP als Server – Skriptsprache*
  - *Javascript als Client – Skriptsprache*
  - *Web – Datenbankanwendung mit PHP und MySQL*
  - *Workshop PHP/MySQL*
- *Implementierung einer Web – Anwendung mit PHP und MySQL*

#### **Beitrag der Lehrveranstaltung zu den Zielen des Studiengangs**

<b>Lernergebnis</b>	<b>Beitrag</b>
<b>Die Studierenden weisen nach, dass sie ein solides Grundwissen in Informatik haben.</b>	Vertiefung und Anwendung der Programmier- und Datenbankkenntnisse
<b>Die Studierenden beherrschen gängige Computerprogramme zur Lösung betriebswirtschaftlicher und technischer Aufgaben.</b>	Dynamische Webseiten mit der Skriptsprachen PHP und dem Datenbanksystem MySQL implementieren. (Vertiefung, Vermittlung, Anwendung)
<b>Die Studierenden sind in der Lage, die im betrieblichen Umfeld vorzufindenden Informationssysteme effektiv zu nutzen.</b>	Struktur und Aufbau von Internetanwendungen sowie dynamische Web-Anwendungen verstehen. (Vertiefung, Vermittlung)
<b>Im Rahmen einer praktischen Aufgabenstellung zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, erfolgreich im Team zu arbeiten:</b>	Lösung einer Programmieraufgabe in Zweierteams (Vertiefung, Anwendung)

## Lehr- und Lernkonzept

Das Lehr- und Lernkonzept ist durch ein Drei-Phasen-Konzept gekennzeichnet. In der Phase I werden durch eine Wissensvermittlung die theoretischen Grundlagen im Unterricht gelegt. Anschließend wird in der Phase II das vermittelte Wissen aus der Phase I in Rahmen von Workshops am Rechner vertieft. In der Phase III arbeiten die Studierenden selbstständig in kleinen Teams (2-3 Studierende) an einer Übungsaufgabe, welche auch die Prüfungsleistung darstellt. In diesem Zusammenhang wird das gelernte Wissen, die Methoden und Prinzipien angewandt und damit gefestigt. Die kontinuierliche Bearbeitung der Übungsaufgabe sowie ein kontinuierliches Mitarbeiten ist damit unabdingbare Voraussetzung für den Lernerfolg. Eine aktive Mitarbeit im Unterricht ist elementarer Bestandteil des Lehr- und Lernkonzeptes.

Der Lehrende steht jederzeit als Gesprächspartner zur Verfügung und gibt Unterstützung und Ratschläge. Die Kommunikation erfolgt im persönlichen Gespräch oder über E-Mail.

## Regelungen zum Leistungsnachweis:

### Prüfungsaufgabe

Der Zweck der Prüfungsaufgabe besteht darin, das erlernte Wissen, die Methoden, Prinzipien sowie Programmiermuster auf ein überschaubar komplexes Problem der Realität anzuwenden. Nach Vergabe der konkreten Aufgabestellung an das Team von zwei bis drei Studierenden sollte die Aufgabe entsprechend dem Lernfortschritt in der Lehrveranstaltung bearbeitet werden. Jedes Teammitglied sollte in allen Aspekten der Aufgabenstellung aktiv mitwirken, um den angestrebten Lernerfolg sicherzustellen. Sobald der Web-Space für die Prüfungsaufgabe erteilt wurde, gilt die Prüfung als begonnen und es kann nicht mehr von der Prüfung zurückgetreten werden.

Ergebniskomponenten der Aufgabenbearbeitung:

- UML Klassendiagramm mit Attributen, Operationen und Beziehungen
- Prototyp der Dialog-Schnittstelle
- Relationenmodell und SQL-Skript der MS-Access-Datei bzw. der MySQL-Datenbank
- Quellcode in PHP

Die Arbeitsergebnisse werden bei dem Projekt-Review vom Lehrenden am Ende des Semesters bewertet. Dazu sind alle Projektergebnisse (Dokumentation, UModel-Datei, MySQL-Datenbank, Dateibaum aus dem Web-Server) in elektronischer Form (CD) zur Verfügung zu stellen, die Dokumentation zusätzlich ausgedruckt.

### Benotung:

UML Klassendiagramm und Prototyp	10%
MySQL Datenbank	10%
Implementierung	70%
Dokumentation einschließlich Vorstellung des Systems	10%

Arbeiten alle Teammitglieder gleichmäßig an der Projektaufgabe mit, erhalten die Teammitglieder für die Arbeitsergebnisse der Prüfungsaufgabe die gleiche Punktzahl. Eine individuelle Bewertung ist möglich und erfolgt bei unterschiedlicher Arbeitsweise und Ergebnissen.

**Hinweis:** Im Falle eines ganzen oder teilweisen Online-Semesters **aufgrund von Covid 19** kann es zu Abweichungen bei der Abnahme von Prüfungsleistungen (Leistungsnachweis) kommen. Beachten Sie ggf. entsprechende Informationen während des Semesters.

'Sehr gut' bedeutet herausragende Leistung, die weit über dem Durchschnitt liegt. 'Gut' bedeutet gute Leistung, die über dem Durchschnitt liegt. 'Befriedigend' bedeutet durchschnittliche Leistung, welche durchaus Mängel aufweist, jedoch den Anforderungen grundsätzlich entspricht. 'Ausreichend' bedeutet unterdurchschnittliche Leistung mit auffälligen Mängeln. ‚Mangelhaft‘ bedeutet nicht akzeptable Leistung, welche den Anforderungen nicht mehr entspricht.

### Lehr-/Lernunterlagen:

- Balzert Heide, Lehrbuch der Objektmodellierung, Heidelberg 2004
- Balzert Heide, UML 2 in 5 Tagen, Heidelberg 2008
- Balzert Heide, UML kompakt, Heidelberg, 200
- Lubkowitz Mark, Webseiten programmieren und gestalten, Bonn 2006
- Flotence Maurice, PHP 5.4 und MySQL 5.5, Der Einstieg in die Programmierung dynamischer Websites, München 2014
- Pollakowski Martin, Grundkurs MySQL und PHP, Wiesbaden 2005
- Spona Helma, Datenbankprogrammierung mit MySQL5 und PHP5, Heidelberg 2008
- Theis Thomas, Einstieg in PHP 7 und MySQL: Für Programmieranfänger geeignet. So programmieren Sie dynamische Websites mit PHP und MySQL, Bonn, 2018

Vorlesungsunterlagen/Workshop-Unterlagen befinden sich auf der E-Learning-Plattform (Moodle), Lehrveranstaltung „Internet Technologies“ (<https://lms.hs-pforzheim.de/course/view.php?id=982>)

### Unser Selbstverständnis als Lehrende

Wir möchten unseren Teil dazu beitragen, dass Sie einen erfolgreichen Lernfortschritt realisieren und ein Verständnis für die praktische Bedeutung der Lerninhalte bekommen. Verständnisfragen sollten möglichst gleich während des Unterrichts gestellt werden. Unser Ziel ist es, dass Sie die Veranstaltung erfolgreich abschließen können, allerdings liegt der wesentliche Teil der Arbeit bei Ihnen.

**Verhaltensregeln für die Studierenden:**

- Kommen Sie vorbereitet in den Unterricht, lesen Sie insbesondere bei den Workshops die jeweiligen Kapitel vorher!
- Beteiligen Sie sich aktiv an den Workshops und führen Sie die Beispiele direkt am Rechner durch
- Verhalten Sie sich fair gegenüber den anderen Studierenden!
- Kommen Sie pünktlich zum Unterricht und gehen Sie nicht früher!
- Arbeiten Sie fair und kooperativ und kontinuierlich in Ihrem Team! Bei schwerwiegenden Problemen sollten Sie den Lehrenden konsultieren.

### Vorläufiger Zeitplan Vorlesung Internet Technology

Termin 1	Einführung in Inhalt, Struktur und Vorgehensweise Grundlagen/ Kommunikationsmodelle
Termin 2	Architektur und Eigenschaften von Web – Anwendungen
Termin 3	Workshop Einrichtung Entwicklungsumgebung, NetBeans, Grundlagen PHP
Termin 4	Workshop PHP als Server – Skriptsprache
Termin 5	Workshop PHP Framework (1)
Termin 6	Workshop PHP Framework (2)
Termin 7	Workshop Umsetzung UML Klassendiagramm in Relationale Datenbank
Termin 8	Workshop PHP Framework (3)
Termin 9	Betreuung Prüfungsaufgabe im Hinblick auf die Zwischenpräsentation
Termin 10	Zwischenpräsentation Prüfungsaufgabe (UML Modell, Basiselemente Framework) individuell mit jeder Gruppe
Termin 11	Workshop PHP Framework (4)
Termin 12	Betreuung Prüfungsaufgabe
Termin 13	Vorstellung/Abgabe Ergebnisse Prüfungsaufgabe
Termin 14	Vorstellung/Abgabe Ergebnisse Prüfungsaufgabe (Alternativtermin)

Ggf. werden weitere Termine zur Durchführung von Workshops/Laborübungen zu Beginn des Semesters abgestimmt.

## Regeln für akademisch korrektes Arbeiten

Der Lehrende begrüßt es, wenn sich die Studierenden über die Inhalte der Lehrveranstaltung austauschen. Wenn Probleme und Fragen auftreten, können Mitstudenten einen wertvollen Beitrag zur Steigerung des eigenen Verständnisses leisten. Gewisse Grenzen existieren für die Arbeitsergebnisse der Übungsaufgabe. Ein einfaches Übernehmen von Mitstudenten, die nicht Mitglieder des Teams sind, oder Studierender früherer Semester ist unehrenhaft, entspricht nicht den Regeln akademischen Arbeitens und wird nicht toleriert.

Da die Arbeitsergebnisse im Rahmen der Übungsaufgabe i.d.R. eine Gruppenarbeit darstellen, müssen alle hinter den Ergebnissen stehen. Falls unterschiedliche Meinungen zu einer mangelnden Übereinstimmung führen, muss dies in den Arbeitsergebnissen als abweichende Meinung eindeutig gekennzeichnet werden.

Teamarbeit bedeutet immer, dass alle möglichst gleichgewichtig zum Arbeitsergebnis beitragen. Sogenannte ‚Trittbrettfahrer‘ stören die Zusammenarbeit und müssen mit signifikant schlechterer Bewertung rechnen.